

Pressemitteilung

SECUNDA LUNARIS - Die neue Präzisionspendeluhr mit Kalendarium und Mondphase

Im Jahre 2008 feiert die Grossuhrenmanufaktur Erwin Sattler das 50jährige Firmenjubiläum. Genau passend zu diesem Zeitpunkt präsentiert die Manufaktur ein Schwestermodell zu den seit über 20 Jahren schon sehr erfolgreichen Präzisionspendeluhren Classica Secunda 1935 und 1995. Schon oft hatten sich die Großuhrenliebhaber eine Mondphase im Zifferblatt der Präzisionsuhren gewünscht. Jetzt ist es so weit. Die Meisteruhrmacher von Sattler verwendeten das vergoldete Räderwerk aus dem Modell 1735 und konstruierten ein komplettes neues Präzisionsuhrwerkgestell mit zusätzlicher Blindplatine. Unter dieser drehen sich die zusätzlich nötigen Zahnräder für den kompletten Kalendermechanismus und der Mondphasenantrieb mit vielen Hebeln und Federn. Bei diesem neuen Werk kommen der Minuten- und der Stundenzeiger aus der Mitte und die Sekunde wird oben dezentral über dem Zifferblattdurchbruch angezeigt.

Etwas unterhalb der Mitte des versilberten Zifferblattes befinden sich zwei kleine Anzeigen für den Wochentag und das Datum. Genau unten in der Mitte zeigt eine wunderschön handbemalte Mondscheibe in einem weiteren Zifferblattausschnitt die Mondphase an.

Mit der Entwicklung und Herstellung des Modells Secunda Lunar is setzt die Firma Erwin Sattler die große Tradition der Präzisionspendeluhren auf eindrucksvolle Weise fort. Das im Sekundenkreis durchbrochene Zifferblatt und die Ausfräsung in der Vorderplatine des Uhrwerks ermöglichen den Blick auf die vergoldeten Zahnräder und die Grahamhemmung mit den Achatpaletten.

Ein besonders liebevolles Detail ist die sternförmige Gangradbrücke, die mit polierten Schrauben befestigt ist.

Die Platinen sind feingeschliffen und zur Veredelung glanzvernickelt. Dadurch erhält man einen besonders schönen Kontrast zu den vergoldeten Zahnrädern. Die Graham-Hemmung mit Steinpaletten bürgt für eine gleichmäßige Übertragung der Energie auf das Pendel. Während des Aufzuehvorgangs übernimmt ein sogenanntes Gegengesperr den Pendelantrieb.

Diese Großuhr ist eine überaus präzise Zeitmaschine, deren maximale Gangabweichung unter optimalen Bedingungen nicht mehr als ein bis zwei Sekunden pro Monat beträgt. Um größeren Gangabweichungen – die durch Temperatur- und Luftdruckschwankungen entstehen können – vorzubeugen, ist am Pendel ein Aneroiddosensinstrument mit Barometeranzeige angebracht. Die temperaturbedingten Längenänderungen des aus sogenanntem »Superinvar«-Material gefertigten Pendelstabs werden durch ein exakt berechnetes, frei bewegliches Kompensationsrohr ausgeglichen.

Die feinen Breguet Zeiger sind nach klassischen Vorbildern gestaltet. In aufwändiger Handarbeit werden diese bombiert, poliert und blau angelassen.

Ebenso wie das Erfolgsmodell Classica Secunda erhält diese Secunda Lunar is eine aufwändige, kugelgelagerte Seilrolle für das Aufzugsgewicht. Auch bei dieser Uhr gestattet ein Glas im Dach den Lichteinfall auf das Uhrwerk und ermöglicht eine Beleuchtung von oben. Die Zubehörteile verbergen sich in einem integrierten Zubehörfach im Boden des Gehäuses.

Die Herstellung aller Einzelteile der in exklusiven Kleinserien von maximal zehn Exemplaren handgefertigten Sattler Uhren dauert im Schnitt zwei Jahre, so dass diese Preziosen mit Fug und Recht inzwischen weltweit als hohe Kunst der Großuhrmacherei angesehen werden.

Maße: Höhe 145 cm, Breite 37 cm, Tiefe 18 cm

Ausführung: Schwarzer Schleiflack · Schwarzer Schleiflack - Nussbaum · Kirschbaum-Olive · Nussbaum · Ahorn

Erwin Sattler OHG · Großuhrenmanufaktur · Gräfelfing / München · www.erwinsattler.de

Pressekontakt :

SRM Werbeagentur GbR · [Sabine Müller](mailto:Sabine.Mueller@erwinsattler.de) · Lohenstraße 6 · D-82166 Gräfelfing / München

Tel.: +49 (0)89 / 89 55 806 - 12 · Fax: +49 (0)89 / 89 55 806 - 28

e-mail: sabine.mueller@erwinsattler.de